

Funk-Sirenenansteuerung FAZ 3000-SI

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme komplett und sorgfältig, sie enthält zahlreiche Hinweise zur bestimmungsgemäßen Installation dieser Sirenenansteuerung.



1. Ausgabe Deutsch, September 2005, Dokumentation © 2005 ELV Electronics Limited
Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf dieses Handbuch auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden. Es ist möglich, dass das vorliegende Handbuch noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in diesem Handbuch werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung. Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

Printed in Hong Kong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden. 65164 Y2005V1.1

Inhalt

1.	Allgemeines	4
1.1	Batteriebetrieb	4
1.2	Netzteilbetrieb	4
2.	Allgemeine Hinweise FAZ 3000-SI	4
3.	Installation FAZ 3000-SI	5
3.1	Hinweise zur Montage FAZ 3000-SI	5
3.2	Montage FAZ 3000-SI	5
3.3	Verkabelung der FAZ 3000-SI	6
3.4	Anmelden der Sirenenansteuerung FAZ 3000-SI an die Zentrale	7
4.	Technische Daten FAZ 3000-SI	8
5.	Entsorgungshinweis	8

1. Allgemeines

Mit Hilfe der Funk-Sirenenansteuerung FAZ 3000-SI kann eine zusätzliche Sirene mit oder ohne Blitz an die Zentrale an einem beliebigen Ort innerhalb der Funkreichweite angeschlossen werden. Die Zentrale kann maximal vier Sirenenansteuerungen FAZ 3000-SI verwalten. Aufgrund der Funkübertragung entfällt das aufwendige Installieren von Steuerleitungen, das gerade für eine Sirene, die meistens in erhöhter Position montiert wird, sehr aufwendig ist. Die FAZ 3000-SI kann wahlweise ausschließlich mit Batterien oder zusätzlich mit einem Netzteil betrieben werden.

1.1 Batteriebetrieb

Der Batteriebetrieb bietet den Vorteil, dass das System völlig autark arbeitet. Dies ist z. B. bei der Montage auf dem Dachboden hilfreich, wo oftmals keine Netzversorgung zur Verfügung steht. Der Nachteil dieser Variante besteht darin, dass der Funkempfänger in der FAZ 3000-SI aufgrund des Stromverbrauchs nicht dauerhaft eingeschaltet werden darf, da ansonsten die Batterien schnell erschöpft wären. Um Strom zu sparen, wird der Funkempfänger lediglich alle fünf Sekunden kurzzeitig eingeschaltet. Deshalb ist es erforderlich, dass im Alarmfall das Funksignal über eine Dauer von 10 Sekunden ausgesendet wird. Während dieser zehn Sekunden ist über die Funk-Fernbedienung FAZ 3000-FB keine Beendigung des Alarms möglich. Weiterhin entsteht eine Alarmverzögerung von maximal fünf Sekunden.

1.2 Netzteilbetrieb

Beim Betrieb mit einem zusätzlichen Netzteil (optional erhältlich, 12 V unstabilisiert oder stabilisiert / 1 A) wird der Empfänger dauerhaft eingeschaltet und die Batterien dienen lediglich zur Notstromversorgung.

Im Alarmfall sendet die Zentrale im Netzteilbetrieb das Funksignal nur kurzzeitig aus, so dass die Fernbedienung im Gegensatz zum Batteriebetrieb sofort zur Verfügung steht.

2. Allgemeine Hinweise zur FAZ 3000-SI

- Die Sirenenansteuerung besitzt folgende Anschlussmöglichkeiten:
 - 1 x Sirene 12 V, Alarmdauer einstellbar (Zentrale)
 - 1 x Blitz 12 V, Alarmdauer einstellbar (Zentrale)
 - 1 x Sabotage für die Sirene
- Sirene und Blitz dürfen zusammen 800 mA aufnehmen
- Die interne Batterie gewährleistet sowohl den Batteriebetrieb als auch bei Netzversorgung die Notstromversorgung bei Netzausfall. Es sind in jedem Fall folgende Batterien zu bestücken: 4 x LR6 / Mignon und 4 x LR14 / Baby
- Bei unbefugtem Öffnen des Gehäuses der Sirenenansteuerung löst der interne Sabotagekontakt aus.

3. Installation FAZ 3000-SI

3.1 Hinweise zur Montage FAZ 3000-SI

- Der Montageort sollte trocken und innerhalb eines gesicherten Bereichs liegen, um jede Möglichkeit der Manipulation zu verhindern.
- Bei einem Einfamilienhaus ist z. B. der Dachboden gut geeignet: Die Sirenenansteuerung kann an der Innenseite einer Hausmauer montiert werden. Um eine sabotageschutzte Verkabelung zu ermöglichen, werden die Anschlusskabel von hinten in die Sirenenansteuerung eingeführt. Bohrt man das Loch für die Verkabelung der Sirene direkt hinter der Sirenenansteuerung durch die Wand nach außen, sind die Kabel nicht mehr zugänglich.
- Die Wandbefestigung der Sirenenansteuerung erfolgt ebenfalls sabotageschutz: Will jemand das Gerät von der Wand nehmen, muss er das Gehäuse vorher öffnen, wodurch der interne Sabotagekontakt auslöst.
- Die Kabel sind durch das Loch in der Wand nach außen zu führen. Die Sirene wird von außen so montiert, dass die Kabel direkt in das Sirenengehäuse laufen und ebenfalls nicht zugänglich sind.
- Die Montage sollte nicht auf oder in unmittelbarer Nähe von großen Metallgegenständen erfolgen, da sich sonst die Funk-Reichweite verringert.
- Beachten Sie weiterhin, dass bei Netzbetrieb für das Steckernetzgerät eine Netzsteckdose in Reichweite sein muss.

3.2 Montage FAZ 3000-SI

- Die Wandbefestigung erfolgt über 3 im Lieferumfang befindliche Schrauben und Dübel. Zunächst sind am vorgesehenen Montageort 2 Schrauben waagrecht in einem Abstand von 80 mm anzubringen (6 mm bohren, Dübel einführen, Schraube eindrehen, Abstand Kopf - Wand = 3 mm). Die Sirenenansteuerung wird mit den beiden rückseitigen Montageschlitzen über diese Schrauben gehängt.
- Die dritte Schraube wird **von innen** eingeschraubt. Das entsprechende Schraubloch befindet sich im mittleren unteren Gehäuseteil unter den Batterien. Damit kann die Sirenenansteuerung nicht ohne Öffnen des Gehäuses und damit nicht von Unbefugten von der Wand genommen werden.
- Zum Anzeichnen des Bohrlochs für diese Schraube öffnet man das Gehäuse zunächst. Mit einem Kugelschreiber oder einem geeigneten Schraubendreher sind die Rastnasen an der linken Gehäuseseite vorsichtig nach innen wegzudrücken, bis die Halbschalen sich auseinanderdrücken lassen.
- Das Bohrloch (5 mm) wird z. B. mit Hilfe einer Kugelschreibermine durch das Loch angezeichnet.
- Weiterhin ist das Bohrloch für die nach außen zu führenden Kabel (zur Sirene) in der Mitte der rechteckigen Öffnung anzuzeichnen.
- Die Sirenenansteuerung wird von der Wand genommen.
- Nach dem Bohren und Einführen des Dübels ist die Sirenenansteuerung wieder über die zwei in der Wand befindlichen Schrauben zu hängen.
- Die dritte Schraube wird aber **noch nicht** eingeschraubt, da zunächst die Verkabelung erfolgen muss.

3.3 Verkabelung der FAZ 3000-SI

- Die Kabel zum Sirenenanschluss (insgesamt 6 Einzeladern) werden durch die Bohrung in der Mauer nach außen geführt und in der FAZ 3000-SI angeschlossen. Abbildung 1 zeigt den Anschlussplan für die einzelnen Adern:

KL 1: Sabotagekontakt der Sirene

KL 2: Anschluß der Sirene, links: +, rechts: -

KL 3: Anschluß des Blitzes, links: +, rechts: -

- Im Falle des Netzbetriebs ist der Stecker des Netzteils (Hohlstecker, + innen) in das Gehäuseinnere zu führen und in die Hohlsteckerbuchse BU 1 zu stecken. Die Verbindung mit der Netzsteckdose wird **noch nicht** hergestellt.
- Fixieren Sie die Sirenenansteuerung durch Eindrehen der dritten Schraube an der Wand, das Gehäuse bleibt zunächst geöffnet.
- Montieren Sie die Sirene und schließen Sie diese an. Unter Umständen kann es sinnvoll sein, das Bohrloch von außen mit etwas Silikon abzudichten, um das Eindringen von Zugluft in den Dachbodenbereich zu verhindern.

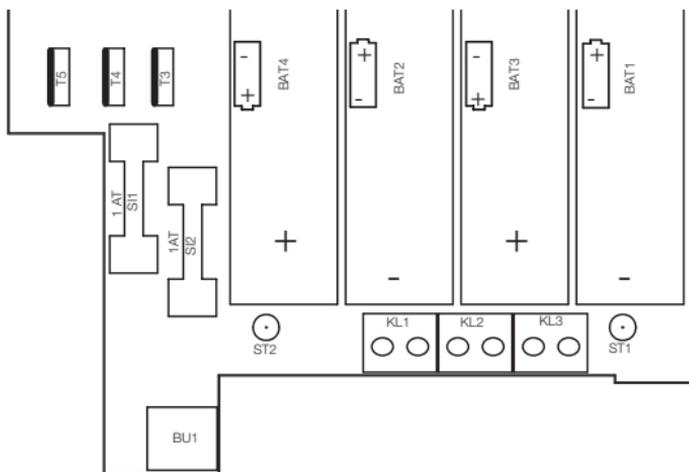


Abbildung 1: Position der Klemmen und der Buchse

3.4 Anmelden der Sirenenansteuerung FAZ 3000-SI an die Zentrale

Nach Abschluss der Verkabelung ist die Zentrale zunächst in die Empfangsbereitschaft zur Anmeldung der Sirenenansteuerung zu bringen. Bitte führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Betätigen Sie die Taste „Menü a/A“ (links unten), es erscheint

Störungen

- Mit den Tasten „↑“ und „↓“ wählt man das Menü „Sensoren“ aus.

Sensoren

- Mit der Taste „OK“ erhält man den Zugang zu diesem Menü, es erscheint:

Sensoren
hinzufügen

- Mit der Taste „OK“ erhält man den Zugang zum Hinzufügen von Sensoren (X= Anzahl bereits angemeldeter Sensoren):

Sensor X
frei

- Betätigen Sie die Taste „→“ zwei mal, es erscheint:

Signalg. 1
frei

- Gehen Sie zu der Sirenenansteuerung, die Sie anmelden wollen, und legen Sie zunächst die vier Batterien des Typs LR6 (Mignonzellen) gemäß der aufgedruckten Polung ein.
- Jetzt legen Sie die vier Batterien des Typs LR14 (Babyzellen) gemäß der eingepprägten Polung ein.
- Die Sirenenansteuerung nimmt durch Aussendung eines Funksignals Kontakt zur Zentrale auf. Die rote LED auf der Platine leuchtet kurz auf, die Zentrale gibt einen kurzen Signalton als Empfangsbestätigung aus.
- Schließen Sie das Gehäuse, das nach einem deutlich vernehmbaren Klickgeräusch eingerastet ist.
- Falls ein Netzgerät verwendet werden soll, schließen Sie dieses an die Netzsteckdose an.
- Gehen Sie zur Zentrale, die Folgendes anzeigt:

Signalg. 1
—

- Über die Tastatur geben Sie den Namen des Sensors ein:
- Die Tasten sind mit mehreren Buchstaben gleichzeitig belegt. Die Buchstaben werden durch mehrmaliges Betätigen der Tasten weiterschaltet.
- Zwei Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung springt der Cursor zur nächsten Ziffer.

- Zwischen Groß- und Kleinschreibung schaltet man mit der Taste „**Menü a/A**“ um.
- Ein Leerzeichen erhält man über die Taste „**0□**“.
- Einen versehentlich falsch eingegebenen Buchstaben löschen Sie durch Betätigung der Taste „**←C**“.
- Die Eingabe des Namens wird durch Betätigen der Taste „**OK**“ abgeschlossen, man gelangt zur Anmeldung für eine weitere Sirenenansteuerung. Die Zentrale zeigt folgendes an:

Signalg. 2
frei

- Weitere Sirenenansteuerungen sind wie vorstehend beschrieben anzumelden.
- Sind alle Sirenenansteuerungen angemeldet, wird der Vorgang durch dreimaliges Betätigen der Taste „**C←**“ abgeschlossen.
- Mit den werksseitig programmierten Einstellungen ist eine sinnvolle Funktion der FAZ 3000-SI gewährleistet. Sind Änderungen der Einstellungen erforderlich, nehmen Sie diese wie in der Bedienungsanleitung der Zentrale beschrieben vor.

4. Technische Daten FAZ 3000-SI

Batterien:	4 x LR6 / Mignon und 4 x LR14 / Baby
Batterielebensdauer:	ca. 3 Jahre (Alkali-Mangan)
Anschlüsse:	1 x Sirene 12 V
.....	1 x Blitz 12 V
.....	1 x Sabotage
Netzteil (optional):	12 V unstab. oder stab. / 1 A
Frequenz:	868,35 MHz
Reichweite:	300 m (Freifeld)
Abmessungen (B x H x T):	123 x 240 x 50 mm

5. Entsorgungshinweis

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!
 Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über
 Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen
 Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!



**Verbrauchte Batterien
 gehören nicht in den Hausmüll.
 Geben Sie verbrauchte Batterien an die örtlichen
 Batteriesammelstellen bzw. an Ihren Händler zurück!**

